

An die Ausschussvorsitzende
Frau Zoubeida Khodr

20.02.2024

Anfrage zur Sitzungs des Integrationsausschusses am 22.02.24

Anfrage zur Situation des muslimischen Gräberfeldes im Hauptfriedhof

Das muslimische Gräberfeld des Hauptfriedhofes hat erkennbar nur noch begrenzte Plätze. Laut Aussage einer zuständigen Mitarbeiterin des Friedhofes gibt es derzeit keine Möglichkeit den Bereich zu vergrößern.

Allerdings antwortet die Verwaltung in einer Anfrage in der Bezirksvertretung Bochum-Südwest am 22.02.2023 (Nr.: 20223351) mit den Worten: „Dieses Gräberfeld wurde in den letzten Jahren, den Bedürfnissen entsprechen, weiterentwickelt und kann auch noch erweitert werden.“, jedoch bestehen „nur noch beschränkte Erweiterungsmöglichkeiten“. Außerdem werden Prozesse und Gespräche angeführt, die sowohl Möglichkeiten von Freiflächen auf anderen städtischen Friedhöfen aufgreifen, als auch der muslimischen Gemeinde einen Friedhof in eigener Trägerschaft zu ermöglichen. Die Verwaltung antwortet auch damit, dass Gespräche mit der muslimischen Gemeinde und weiteren beteiligten Stellen zu führen sind, jedoch ohne festen Zeitrahmen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir an:

- 1.) Wurden die Gespräche mit den muslimischen Gemeinden und beteiligten Stellen geführt?
- 2.) Was ist der aktuelle Stand der Prüfung von Erweiterungsmöglichkeiten der muslimischen Gräberfelder? Wir bitten um die Auflistung der möglichen Freiflächen sowohl für den Hauptfriedhof als auch für andere städtische Friedhöfe.
- 3.) Wie weit sind die Überlegungen der muslimischen Gemeinden die Möglichkeit einen Friedhof in eigener Trägerschaft zu entwickeln?

Mit freundlichen Grüßen

Gültaze Aksevi

stellvertretende Fraktionsvorsitzende
Frieden, Arbeit und soziale Gerechtigkeit